

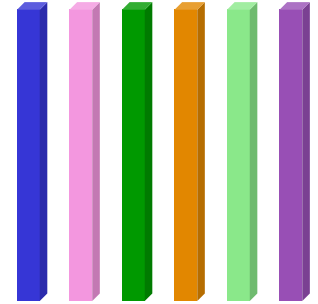
Dümmer-Forum

6.12.2018

Chronologie

- Erlass MU vom 28.10.2011
 - Auftrag an NLWKN: Erstellung eines Rahmenentwurfes zur Fortsetzung der Dämmersanierung
 - Abgabe des Rahmenentwurfes (17 Punkte - Plan) am 01.12.2012 beim MU

- Kabinettsbeschluss vom 29.01.2013
 - Auftrag an NLWKN: Erstellung eines Umsetzungskonzeptes



Umsetzungskonzept zur Fortsetzung der Dümmersanierung

Schilfpoldersystem

Gewässerentwicklungsmaßnahme

Hochwasserrückhaltung

Bornbachumleitung



Reduzierung der
Phosphateinträge aus der
Landwirtschaft

„Sofortmaßnahmen“



Sofortmaßnahmen

- Regelmäßige Abstimmungsgespräche vor der Saison
- Sofortmaßnahmen:
 - Einbringung von Tauchwänden und Strömungsbildnern
 - Röhricht- und Binsen Revitalisierung
 - Gänsevergrämung (Zäune) Badestelle Lembruch
 - Entnahme toter Fische

Entnahme von großen Fischen

- Hintergrund: Trübung, Phosphatrücklösung aus Sediment, vermindertes Makrophytenwachstum
- Befischung wurde aufgrund der Witterungsverhältnisse verschoben von März 2018 auf November 2018; aktuell jedoch zu geringer Wasserstand im Dümmer, deshalb Umsetzung der Maßnahme vermutlich erst im Frühjahr 2019

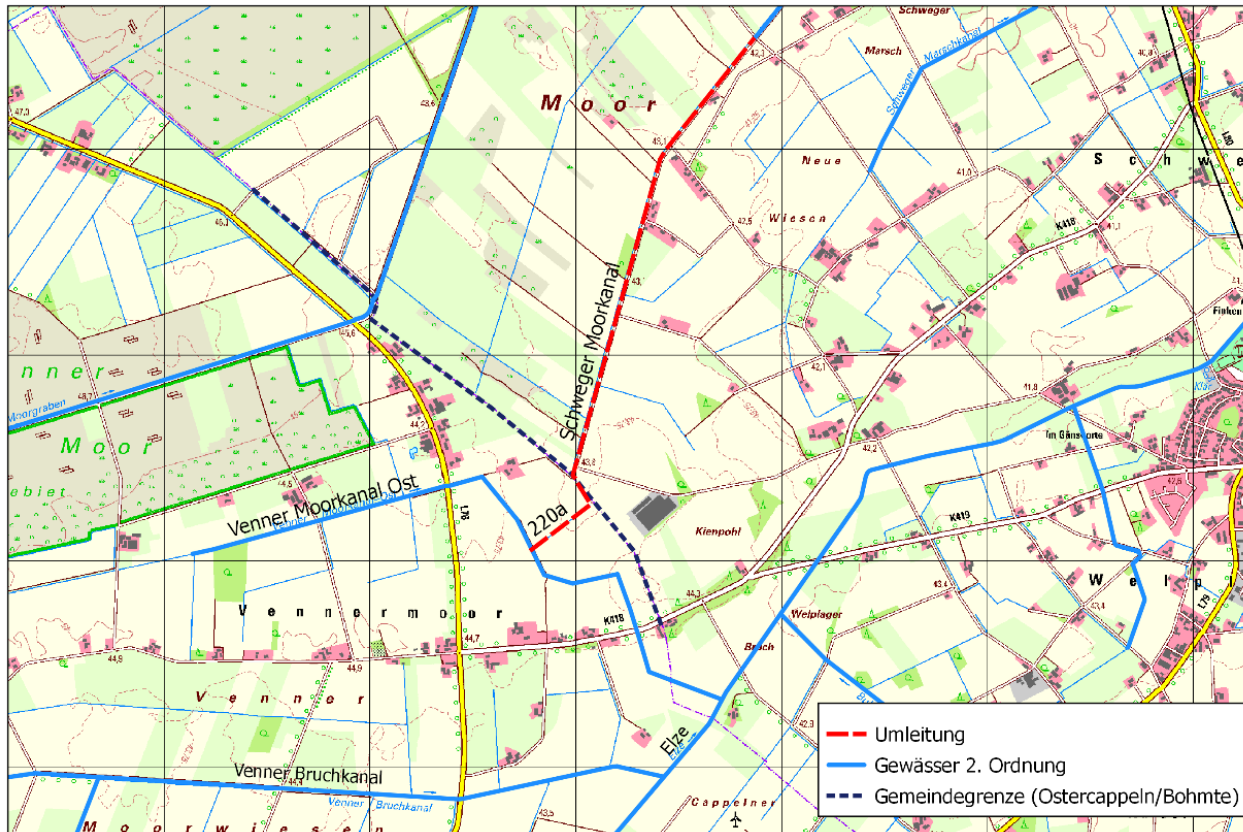
Umleitung *Venner Moorkanal Ost*

Ziele und Notwendigkeit des Vorhabens





Karte



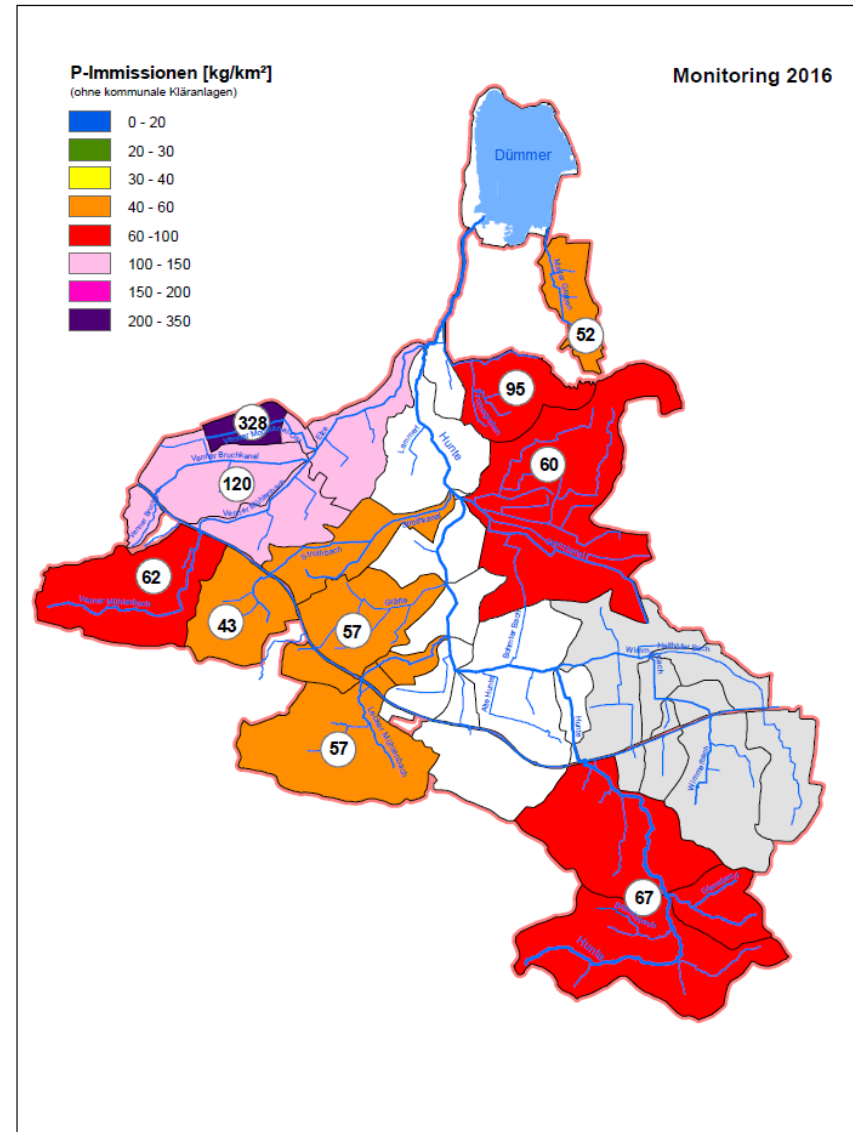
Konzeptionelle Einordnung Umleitung Venner Moorkanal - Ost

- *Maßnahme im Rahmen des Umsetzungskonzeptes zur Dümmersanierung*
- *Führt zur Minimierung der erforderlichen Fläche für den Schilfpolder*
- *Es wird für die Maßnahme kaum Fläche verbraucht*
- *Das Kosten-Nutzen-Verhältnis ist sehr gut*

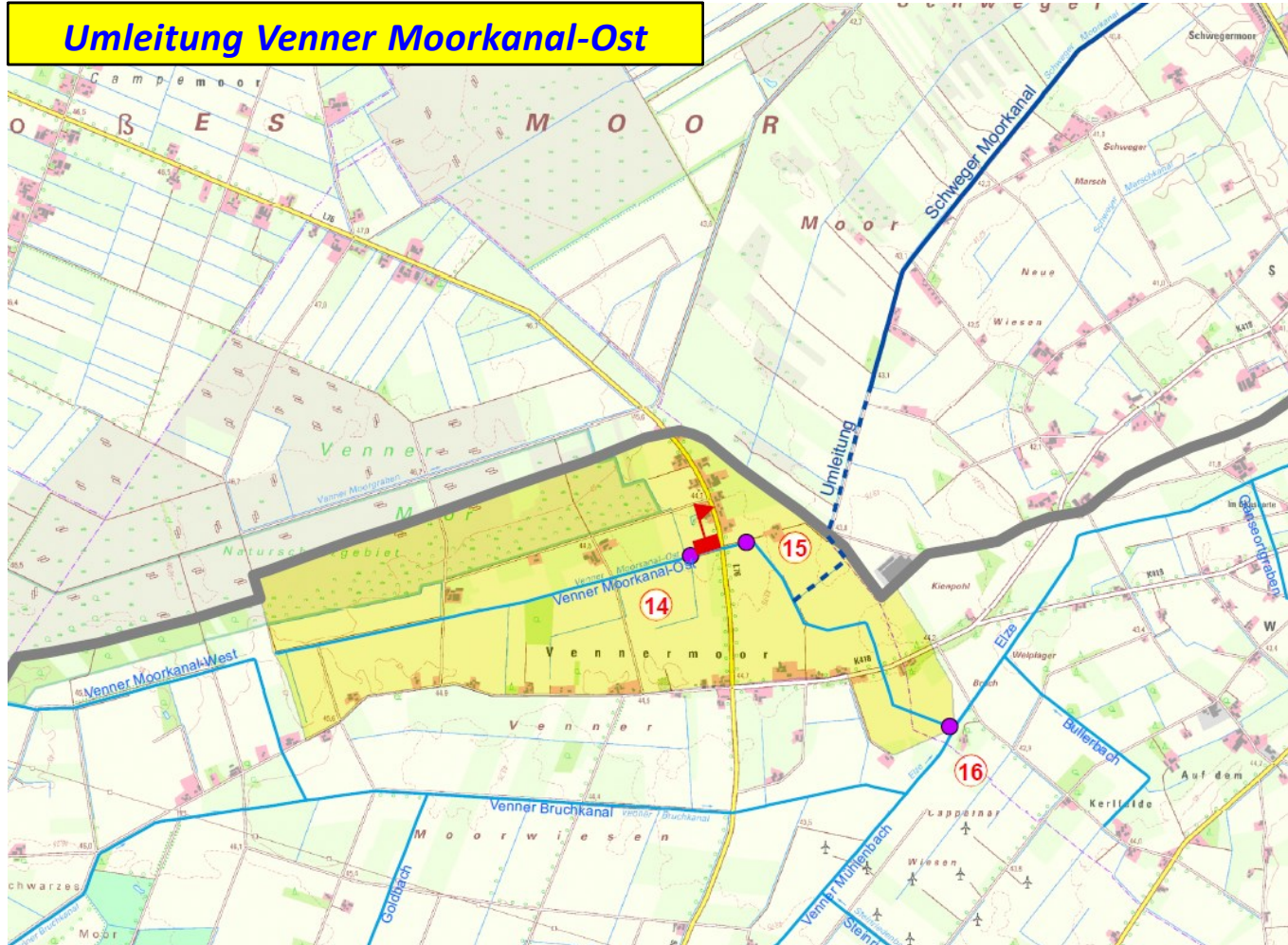
Beweggründe für die Umleitung

- *Höchste Phosphor-Belastung eines Teileinzugsgebietes des Dümmers in Relation zur Fläche*

- *Landwirtschaftliche Maßnahmen, Gewässerrandstreifen oder Renaturierung des Gewässers können Phosphor-Gehalt im Venner Moorkanal nicht nennenswert reduzieren*



Umleitung Venner Moorkanal-Ost



Umleitung des Venner Moorkanal:

→ Reduzierung der P-Fracht um bis zu über 1000 kg P_{Ges} mit hohen Anteilen gelösten PO_4^{3-} !

Erfahrungen mit der Phosphat-Fällungsanlage

Pilotprojekt:

Betrieb einer Phosphat-Fällungsanlage

- *Hoher personeller und logistischer Aufwand*
- *Vollständige P-Fällung ist technisch und logistisch nicht umsetzbar*
- *Schlechtes Verhältnis von Kosten zu Nutzen*



Weiteres Vorgehen

Umleitung des *Venner Moorkanal-Ost* → *Schweger Moorkanal* → *Bornbach-System*

- Planerische Bearbeitung

- Genehmigung durch Landkreis Osnabrück erforderlich
 - Planfeststellung, Plangenehmigung (§ 68 WHG; Gewässerausbau)

Gewässerentwicklungs-/Renaturierungsmaßnahmen im Bereich Obere Hunte

Aufgabenwahrnehmung durch Unterhaltungsverband „Obere Hunte“;
Gewässerkoordinatorin Frau Vörckel

Beantragung von Fördermitteln aus ELER-Programm (PFEIL SEE)

Nährstofforientierter Gewässerentwicklungsplan für das Einzugsgebiet des Venner Mühlbachs/Elze

Revitalisierung der Hunte zwischen Bohmte und Hunteburg

Nährstofforientierter Gewässerentwicklungsplan für das Einzugsgebiet Lecker Mühlenbach

Bau einer Einstauaue am Caldenhofer Graben; EZG Lecker Mühlenbach

Entschlammung

- Auftraggeber ArL Leine-Weser (Domäne)
- Planung und Bauüberwachung NLWKN, Bst. Sulingen GB II

aktuell:

- Öffentliche Ausschreibung gem. VOB
- Auftrag vergeben an Fa. Smals Dredging GmbH, Hoogstede
- Auftragsvolumen rd. 470.000 €
- Baggerloch 2 rd. 15.000 m³
- Baggerloch 3 rd. 21.000 m³
- Baggerloch 4 rd. 70.000 m³
- Ergänzung Leistungsumfang ggfs. nach örtlichen Problemanzeigen
- Beginn/Ende der Bauarbeiten abhängig vom Wasserstand im Dümmer



Landwirtschaftskammer

- Maßnahmen im Bereich der Landwirtschaft im Einzugsgebiet
- Installierung einer Gewässerschutzberatung
- Abschluss eines Zuwendungsvertrages mit dem UHV „Obere Hunte“ für Freiwillige Vereinbarungen (Umsetzung von gewässerökologischen Maßnahmen)

s. TOP 6

Planung und Bau des Schilfpolders

s. TOP 3